

## Vorlage

Drucksachen-Nr.:	<b>BV/435/2024/V-37</b>
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Amt für Brand- und Katastrophenschutz

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	25.02.2025				
Ausschuss für Bürgeranliegen, öffentliche Sicherheit und Umwelt	öffentlich	04.03.2025				
Ausschuss für Finanzen, Digitalisierung und moderne Verwaltung	öffentlich	26.03.2025				
Stadtrat	öffentlich	23.04.2025				

**Titel:**

Novellierung zur Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz im Jahr 2026

**Beschluss:**

1. Die Beschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz i. H. v. 610.000,00 EUR wird beschlossen.

Gesetzliche Grundlagen:	Brand- und Hilfeleistungsgesetz LSA
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	BV/089/2024/V-37
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

**Relevanz mit Leitbild**

Handlungsfeld	[ ]	Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	[ ]	
Kultur, Freizeit und Sport	[ ]	
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	[ ]	
Handel und Versorgung	[ ]	
Landschaft und Umwelt	[ ]	
Soziales Miteinander	[ ]	

Vorlage ist nicht leitbildrelevant	[X]
------------------------------------	-----

**Steuerrelevanz**

Bedeutung	[ ]	Bemerkung
Vorlage ist steuerrelevant	[ ]	

Abstimmung mit Amt 20 erfolgt	<input type="checkbox"/>
Vorlage ist nicht steuerrelevant	<input checked="" type="checkbox"/>

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

**Haushaltsjahr:** 2025 Verpflichtungsermächtigung  
2026 Fahrgestell und Aufbau

**Produktkonto/Deckungskreis:** 12611.0711000/7831000  
Investitions-Nr. 126113700000002

**Haushaltsansatz:** 1.655.000,00 EUR  
950.000,00 EUR Verpflichtungsermächtigung

(Mannschaftstransportwagen FF Alten – 80.000,00 EUR)

(Löschfahrzeug FF Mildensee – 450.000,00 EUR)

(Löschgruppenfahrzeug FF Meinsdorf – 315.000,00 EUR)

(Einsatzleitwagen FF Roßlau – 160.000,00 EUR)

(Aufbau Drehleiter FF Roßlau – 650.000,00 EUR)

Die Verpflichtungsermächtigung wird kassenwirksam im Jahr 2026 in Anspruch genommen.

**Begründung:** siehe Anlage 1

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender

## Anlage 1:

### Einleitung

Für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz soll im Jahr 2026 ein neues Tanklöschfahrzeug mit mindestens 3000 Liter Wasser beschafft werden. Das Ausschreibungsergebnis ergab eine deutliche Kostensteigerung gegenüber dem erwarteten Preis. Die in den letzten Wochen durchgeführte Ausschreibung ergab, dass sich nur ein Bieter auf die Ausschreibung beworben hat. Der Angebotspreis liegt bei 610.000,00 EUR. Eine derartige Kostensteigerung war nicht vorhersehbar.

Derzeit verfügt die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz über ein Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1993. Das Fahrzeug hat seine geplante Nutzungsdauer bereits seit einem Jahr überschritten. Das Fahrzeug wurde auch nur im Dienst gehalten, da das eigentliche Fahrzeug der Feuerwehr aufgrund von Durchrostung stillgelegt werden musste. Eine Ersatzbeschaffung war bereits in der aktuellen Risikoanalyse mit Brandschutzbedarfsplan aus dem Jahr 2022 enthalten und durch den Stadtrat beschlossen.

Mit dem neuen Löschgruppenfahrzeug wird der Einsatzwert der Freiwilligen Feuerwehr Sollnitz erhöht und an die aktuelle technische Entwicklung angepasst.

Eine Auftragserteilung soll im zweiten Quartal 2025 erfolgen, so dass die Auslieferung des Tanklöschfahrzeuges im Jahr 2026 erfolgt. Die Folgekosten von ca. 7.000 Euro pro Jahr für das Fahrzeug sind im Ergebnisplan des Amtes 37 abgebildet.



Symbolbild TLF 3000 Gruppenkabine

### Kostenermittlung

Durch das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst werden regelmäßig die Preise der aktuellen Fahrzeuge erfragt, um für die Haushaltplanungen möglichst zuverlässige Zahlen zu haben.

Ende 2023 lagen vergleichbare Fahrzeuge bei einem Preis zwischen 370.000,00 EUR und 470.000,00 EUR. Um einer möglichen Preissteigerung entgegenzuwirken, wurde in die Planung für das Tanklöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Sollnitz eine Summe von 475.000,00 EUR eingeplant.

Kosten LF Kühnau (2021) - 371.096,27 EUR; Lieferant Magirus, zentrale Beschaffung

Kosten LF Mosigkau (2022) - 393.680,73 EUR; Lieferant Magirus

Kosten LF Meinsdorf (2023) - 469.288,72 EUR; Lieferant EMPL, zentrale Beschaffung

Kosten LF Mildensee (2023) – 439.233,50 EUR; Lieferant Magirus

Das neue Tanklöschfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz entspricht technisch nahezu den bisher ausgeschriebenen Löschgruppenfahrzeugen 10, nur mit einem größeren Löschwassertank, aber etwas weniger Beladung. Preislich war davon auszugehen, dass es ähnlich zu den letzten Ausschreibungen, Angebotspreise analog zu den Löschgruppenfahrzeugen 10 erhalten sollte. Das aktuelle Ausschreibungsergebnis von 610.000,00 EUR liegt dennoch 135.000,00 EUR über der im Haushalt 2024 geplanten VE. Eine mögliche Neuausschreibung würde den Beschaffungsprozess um mindestens weitere 2 Jahre verzögern und kein erwartbar preiswerteres Ergebnis bringen.

## **Finanzierung**

Das neue Tanklöschfahrzeug der Freiwillige Feuerwehr Sollnitz ist nicht förderfähig. Abweichend von der DIN soll hier eine Gruppenkabine für die Aufnahme einer Löschgruppe (9 Einsatzkräfte) aufgebaut werden. Ein Fahrzeug nach DIN sieht die Aufnahme eines erweiterten Trupps (3 Einsatzkräfte) oder einer Staffel (6 Einsatzkräfte) vor. Die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz verfügt aktuell über ein Tanklöschfahrzeug aus dem Jahr 1993 mit 9 Plätzen. Bei einer Verringerung der Kapazität würde dies einer Verkleinerung der Feuerwehr bedeuten. Zusätzlich ist durch das Land Sachsen-Anhalt keine Förderung für Tanklöschfahrzeuge im Jahr 2026 vorgesehen. Da sich die Beschaffung des Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz nicht mit der zentralen Beschaffung des Landes Sachsen-Anhalt deckt, wurden keine Fördermittel für dieses Fahrzeug beantragt.

In der BV/089/2024/V-37 wurde durch den Stadtrat eine VE über 475.000,00 EUR für die Anschaffung eines Tanklöschfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Sollnitz beschlossen.

Da das aktuelle Ausschreibungsergebnis 135.000,00 EUR über der geplanten VE liegt, wird als Deckungsvorschlag auf die Beschaffung des Löschgruppenfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Alten verzichtet. Das Löschgruppenfahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr Alten wird durch das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst in die Haushaltplanung für das Jahr 2026 als VE neu aufgenommen. Der Verzicht auf die VE im Jahr 2025 für die Freiwillige Feuerwehr Alten zugunsten dieser Beschlussvorlage ist mit dem Amt für Stadtfinanzen abgestimmt.

Für den Oberbürgermeister:

Stefan Horváth  
Beigeordneter für Bürgeranliegen,  
öffentliche Sicherheit und Umwelt

beschlossen im Stadtrat am:

Frank Rumpf  
Stadtratsvorsitzender